

# Zehn Jahre Traumberuf

**WALDING.** Seit zehn Jahren besteht die Malerei Wiesinger in Walding – ein Grund zu feiern. Firmeninhaber Andreas Wiesinger blickt optimistisch in die Zukunft.

**Tips:** *Vor zehn Jahren haben Sie Ihre eigene Firma gegründet. War das immer schon Ihr Traum?*

**Andreas Wiesinger:** Den Wunsch, Maler zu werden, hatte ich von Anfang an. Der Gedanke, eine eigene Firma zu gründen, kam mit der Zeit und der Erfahrung.

**Tips:** *Wenn Sie auf die vergangenen zehn Jahre zurückblicken, was waren die Herausforderungen?*

**Wiesinger:** Vor allem der Betriebsneubau 2016. Die Herausforderung war, den Betrieb aufrecht zu erhalten, während selbst Hochbetrieb auf der Firmenbaustelle herrschte. Auch das Hochwasser, das uns glücklicherweise nicht selbst getroffen hat, hab ich noch gut in Erinnerung.

**Tips:** *Was gefällt Ihnen besonders am Malergewerbe?*

**Wiesinger:** Die Vielseitigkeit, mit verschiedenen Kunden zu arbeiten. Wir betreuen hauptsächlich Privatkunden und die Wertschätzung der Kunden über unsere erbrachten



Foto: Ernst Grillberger

Geschäftsführer Andreas Wiesinger

Leistungen, ist das Schöne am Beruf. Viele Kunden kommen dann immer wieder zu uns zurück, wenn weitere Arbeiten anstehen.

**Tips:** *Wie steht Ihre Firma aktuell da? Merken Sie etwas von der Teuerungswelle, die in aller Munde ist?*

**Wiesinger:** Aktuell beschäftigen wir 15 Mitarbeiter, davon einen Lehrling. Uns betrifft das Thema, dass sich viele Familien das Hausbauen nicht mehr leisten können, weniger, weil unser Hauptgebiet Renovierungen und Sanierungen sind. Das heißt, diese Kunden kommen meistens regelmäßig.

**Tips:** *Was ist Ihnen besonders wichtig als regionaler Betrieb?*

**Wiesinger:** Die Wertschätzung der Arbeiter und ein familiäres Arbeitsverhältnis innerhalb der Firma. Für mich ist ein harmonisches Arbeiten sehr wichtig, das Team muss gut zusammenpassen, das spüren auch die Kunden..

**Tips:** *Sie sind auch bekannt dafür, dass Sie gerne Vereine und die Jugend unterstützen.*

**Wiesinger:** Ich war selbst Landjugendleiter und weiß deshalb genau, was alles dahinter steckt, wenn Feste zu organisieren sind. Ich unterstütze deshalb gern die regionalen Vereine mit Transparentwerbung, et cetera. Außerdem hat das ja auch den Hintergrund, dass man vielleicht in den Köpfen der Jugendlichen bleibt und diese als angehende Lehrlinge gewinnen kann. Die Lehrlingssituation ist ja allgemein derzeit nicht so rosig.

**Tips:** *Was sind Ihre Zukunftsziele?*

**Wiesinger:** Am neuesten Stand bleiben, mit der Technik mitgehen und auf neue Trends und Produkte aufspringen. Firmentechnisch haben wir uns in den vergangenen Jahren gut entwickelt, das soll so bleiben. Mit unserem zielstrebigem Weitblick freuen wir uns jedenfalls auf die Zukunft. ■